

Tagesordnungspunkt 2

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Igstadt am 04. Februar 2016

Peter-Rosegger-Schule; Erweiterung für Schule und Betreuung

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 an der Peter-Rosegger-Schule zur Abdeckung von Bedarfen für schulische Zwecke und zum Ausbau des Betreuungsangebotes umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt werden müssen.
 - 1.2 sich die Gesamtkosten der Maßnahme auf 5.150.070 € belaufen.
 - 1.3 die Maßnahme aus Mitteln des Kommunalen Investitionsprogramms gefördert werden kann.
 - 1.4 die Planungen der Leistungsphasen 1 bis 3 bereits mit 226.052 € abgerechnet und damit nicht mehr förderfähig sind.
 - 1.5 die nicht förderfähigen Kosten aus den laufenden Haushaltsmitteln des Schulamtes beglichen werden. Eine Deckung wird spätestens im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten in Verbindung mit Dezernat VI/20 bereitgestellt.
 - 1.6 die WiBau die Maßnahme als Generalübernehmer zum Festpreis ausführen soll. Hierfür erhält die WiBau eine Generalübernehmervergütung von 12 % (inkl. 2 % Risikozuschlag) der Gesamtkosten.
 - 1.7 die notwendige Plausibilitätsprüfung durch Dezernat I/14 beauftragt wird. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Stellungnahme nachgereicht.
2. Der Ausführung der Gesamtmaßnahme wird zugestimmt.
3. Bei den Projekten I.04316 (40 Peter-Rosegger-Schule – Erweiterung) und I.04477.904 werden insgesamt 4.734.018 auftrags- und kassenmäßig bereitgestellt.
4. Für die Ausstattung werden insgesamt 190.000 € auftrags- und kassenmäßig bereitgestellt.

5. Dezernat V/40 wird beauftragt, zu einem runden Tisch unter Einbindung der Bürgerinnen und Bürger, der Igstädter Vereine, der entsprechenden städtischen Ämter und dem Ortsbeirat zur Neugestaltung des Lindenplatzes einzuladen.
6. Die haushaltsrechtliche Umsetzung obliegt Dezernat VI/20 in Verbindung mit Dezernat V/40. Dezernat V/40 wird unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen des KIP ermächtigt, bereits vor Beschlussfassung der StVV die erforderlichen Aufträge zu erteilen.

Beschluss Nr. 0002

Der Ortsbeirat befürwortet die geplante Schulerweiterung in der vorliegenden Form. Damit wird den erforderlichen Raumbedarfen, welche u.a. durch die zusätzlichen Ganztagsangebote entstanden sind, Rechnung getragen sowie der Erfordernis der Barrierefreiheit sowie den Brandschutzvorschriften im gesamten Gebäude. Der Ortsbeirat begrüßt, dass es einen runden Tisch (Schulamtsamt, Grünflächenamt, Denkmalamt, Ortsbeirat, Interessensgemeinschaft der Igstädter Ortsvereine) zur Gestaltung des Lindenplatzes geben wird.

Der Magistrat wird gebeten, im Rahmen der weiteren Ausführungsmaßnahmen in besonderer Weise die Aspekte Erhaltung der Linden, Denkmalschutz sowie (freier) Zugang zur (Aussichts-) Terrasse und Nutzungsregelung für den Mehrzweckraum zu beachten. In diesem Zusammenhang wird auch um eine Kostenerhebung zur Sanierung des Ehrenmals und des Lennedisches gebeten sowie die Bezifferung der Haushaltsmittel zur Wiederherstellung des Lindenplatzes.

Verteiler:

Dez V z.w.V.
Amt 40

1005 z.d.A.

Ruckes
Ortsvorsteherin